

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	1
Vorwort	1
Termine	1
Aus der Vorstandsarbeit	2
Allgemeines	3
Aus der Arbeitsgruppe Dresden	4
Aus der Arbeitsgruppe Meißen	4
Aus der Arbeitsgruppe Neustadt	5
Benötigte Unterstützung	5
Erhaltene Unterstützung	5
Bilder und Anlagen	6

Vorwort

Liebe Vereinsmitglieder und -freunde,

die erste Jahreshälfte neigt sich nun Anfang Juni schon langsam dem Ende zu. Wir können schon auf einiges Erreichte zurückblicken, aber es gibt natürlich auch weiterhin viel zu tun. So beschäftigen uns diverse Arbeiten an den Vereinsprojekten ebenso wie zahlreiche Veranstaltungen, die für uns auch eine enorme Wirtschaftliche Bedeutung haben, können wir doch selbst nicht mit größeren Veranstaltungen, gar mit eigenem Fahrbetrieb oder Ähnlichem locken.

Positiv ist noch hervorzuheben, dass wir auch den Kontakt mit den Gemeinden Meißen und Neustadt in Sachsen deutlich intensivieren konnten, wodurch wir hoffen vor Ort weitere Vernetzung und Unterstützung zu erfahren.

Euer Vorstand

Termine

Alle Anmeldungen für 2024 sind zwecks besserer Übersicht für alle über einen Link möglich, den wir bei Bedarf aktualisieren. Wir empfehlen die Anmeldung über den Vornamen und den ersten Buchstaben des Nachnamens.

Bitte tragt Euch zahlreich ein, damit die Last nicht immer auf denselben Personen liegt.

Die „**fett**“ hervorgehobenen Termine haben wir bereits im Vorstand final bestätigt und mit den Veranstaltern abgestimmt, für die anderen hängt es auch von eurer Rückmeldung ab. Für diese Veranstaltung würden wir uns auch sehr freuen, wenn sich Vereinsmitglieder oder Freunde für die Organisation mit einbringen möchten.

<https://xoyondo.com/dp/1y883ij4bqb1fqo>

Datum	Veranstaltung	Organisation	Bemerkung
15.06.2024	„125 Jahre ÖPNV in Meißen“ bei Verkehrsgemeinschaft Meißen (VGM)	André Marks	Info- und Verkaufsstand im Straßenbahndepot Parallele Veranstaltungen!
15.06.2024	„Tag der offenen Tür“ bei Tillig in Sebnitz	André Marks	Info- und Verkaufsstand bei Tillig Parallele Veranstaltungen!
24.08.2024 / 25.08.2024	Bahnhofsfest in Lohsdorf	Axel Trendelenburg	Info- und Verkaufsstand sowie Imbissangebot am Haltepunkt „Glasstraße“ Parallele Veranstaltungen!
23.08.2024 - 25.08.2024	Heizhausfest in Chemnitz	André Marks	Info- und Verkaufsstand Parallele Veranstaltungen!
31.08.2024 / 07.09.2024	Vorbereitung in Neustadt (Sachs)	Axel Trendelenburg	Aufräumen und Grundstückspflege
08.09.2024	Tag des offenen Denkmals Neustadt (Sachs)	Axel Trendelenburg	Info- und Verkaufsstand sowie Imbissangebot, Aufsichtspersonale Lokscheppen, Außenbereich und Stellwerk werden benötigt!
07.09.2024 / 08.09.2024	Bahnhofsfest in Dresden-Gittersee	André Marks	Info- und Verkaufsstand Parallele Veranstaltungen!
07.09.2024 / 08.09.2024	Bahnhofsfest in Mügeln	André Marks	Info- und Verkaufsstand Parallele Veranstaltungen!
14.09.2024 / 15.09.2024	140 Jahre Löbnitzgrundbahn Radebeul	André Marks	Info- und Verkaufsstand
20.09.2024 bis 22.09.2024	Hobbymesse Leipzig	André Marks	Info- und Verkaufsstand
28.09.2024 / 29.09.2024	Eisenbahnfest in Nossen	André Marks	Info- und Verkaufsstand

Alle Termine sind vorbehaltlich! Bitte über den Link anmelden!

Aus der Vorstandsarbeit

Wir haben im März insbesondere das Thema „Satzungsänderungen“ durchgearbeitet und geben in diesen Tagen unseren Entwurf an das zuständige Amtsgericht, um eventuelle Vorbehalte vor der nächsten Mitgliederversammlung klären zu können. Diese umfassen unter anderem die Einführung von Sektionen und Tagesmitgliedschaften, für die dann bei der Mitgliederversammlung die Beschlussfassung erfolgen soll. Zudem haben wir mehr Klarheit in die Finanzen gebracht, insbesondere um sicherzustellen, dass zweckgebundene Spenden abgesichert bleiben. Wir haben dazu alle Buchungen seit Gründung des Vereins geprüft. Allerdings steht leider aktuell der Abschluss für 2023 durch unseren Schatzmeister noch aus.

Allgemeines

- Ansprechpartner sind **André Marks (Tel. 0179 50 64 090)** und **Axel Trendenburg (Tel. 0179 / 29 79 818)**
- Im April und Mai kann die ISEG die erfolgreiche Teilnahme an 2 Veranstaltungen vermelden. Dies ist nicht nur wichtig, da wir dadurch eine breitere öffentliche Wahrnehmung erhalten, sondern vor allem auch um Einnahmen vor allem zur Deckung der laufenden Kosten und darüber hinaus für unsere Projekte zu erwirtschaften. Die Mitgliedsbeiträge alleine reichen dazu aktuell bei weitem nicht aus. Wir danken daher insbesondere allen Beteiligten, aber auch denjenigen, die uns mit dem Kauf von Souvenir- und Flohmarktartikeln sowie Spenden dabei unterstützt haben. Beim Dampflokfest am 13. und 14. April haben wir an der Zwickauer Straße auch die Dampfbahn-Route Sachsen repräsentiert, die uns ihrerseits mit ihrem Verkaufspavillon als Wetterschutz unterstützte. Leider waren dieses Jahr weder eine Präsentation am Altenberger Wagen in der von der SVT Görlitz gGmbH angemietete ehemaligen Wagenhalle des Bwv Dresden noch im Loksuppen des VMD möglich. Auch eine alternative Präsentation mit den „Schleizer Wagen“ im Schiebebühnenfeld an der Ecke Zwickauer Straße/Würzburger Straße war nicht möglich. Dennoch konnten wir – auch weil dort ein starker Publikumsverkehr gewährleistet war – etliche weitere Modelle aus dem Nachlass des Modellbauers Wolfgang Bahnert sowie zahlreiche Bücher verkaufen. Wir haben zudem interessante und wichtige Gespräche mit Besuchern und anderen Vereinen geführt. Erfreulich war insbesondere auch die Menge der an beiden Tagen aktiven Vereinsmitglieder
- In Löbau zum Maschinenhausfest am 11. und 12. Mai haben wir uns ebenfalls mit einem Verkaufs- und Infostand präsentieren dürfen. Bei dieser Veranstaltung waren wir zum ersten Mal als Verein dabei. Auch in Löbau konnten wir Kontakte knüpfen und intensivieren. Neben Büchern haben wir vor allem unser neues in erneuter Zusammenarbeit mit Quack & Salber sowie Hädl entstandenes TT-Sondermodell „Sächsischer Waggon-schuppen“ präsentiert, dass aus der Fertigung der Modelle unseres 316er quasi abgefallen ist. Es ist als einfacher „Fast-Nicht-Bausatz“ aus Spritzguss- und Lasercut-Teilen erhältlich.. Zur Ausgestaltung liegen zusätzlich 4 Schwellen bei.
- Aktuell gibt es noch einen Restbestand von weniger als 10 Modellen des Benefizmodells unseres 316ers in TT.
- Ein Vereinsmitglied war in Volgelsheim im Elsass, um den dort befindlichen sächsischen Gm zu identifizieren. Dies ist uns mit Hilfe der Traditionsbahn Radebeul gelungen. Es handelt sich um den Wagen Nr. 11064 der K.Sächs.Sts.E.B. Dieser entstammt der Bauart der lfd. Nr. 325 des Bildlichen Wagenverzeichnis und wurde 1888 gebaut, diese Bauart ist älter als die 316er, weist aber grundsätzlich weitgehende Ähnlichkeit auf. Am Wagen findet sich zudem ein eindeutiges Indiz, wie weit die Standardisierung bei der sächsischen Staatsbahn damals bereits gediehen war: Eine der Schiebetüren stammt vom Wagen Nr. 13679 der lfd. Nr. 322, die im Gegensatz zu den Wagen der laufenden Nr. 325 kein Fenster in der Schiebetür aufwies. Maßlich waren diese Bauteile also identisch ausgeführt.
- Anhand eines Fotos des Güterwagens 18367, dass mutmaßlich an der damaligen Grenze zwischen Polen und Litauen entstand, erhielten wir zudem einen Einblick in die Beschaffungspolitik der K.Sächs.Sts.E.B.. Diese endete schon damals nicht an den Grenzen des Königreiches. denn dieses Fahrzeug der Bauart der lfd. Nr. 316 wurde in Dortmund gebaut.

Aus der Arbeitsgruppe Dresden

- Ansprechpartner ist **Claus Rost (Tel. 0177 / 28 47 065)**
- Arbeitseinsätze finden in der Regel an Wochentagen statt (bitte erfragen).
- Beim Hilfsgerätewagen wurde eine Seite abgewaschen
- Unsere Deutz OMZ 122R wurde ebenfalls geputzt und mit Autopolitur behandelt. Dies war erforderlich, da sich auf dem Lack leichte Anhaftungen bildeten. Durch die Politur soll dies künftig gebremst werden.
- An der Lok wurde im Mai eine Informationstafel angebracht.
- Auf der Seite zur Wiese waren zudem zwei Büsche so groß gewachsen, dass die Äste am Hilfsgerätewagen schliffen. Wir haben sie radikal abgesägt.

Aus der Arbeitsgruppe Meißen

- Ansprechpartner ist **Joachim Schulz (Tel. 0162 / 95 26 358)**
- Arbeitseinsätze finden unregelmäßig statt
- Der Ersatzneubau der Bauhofhalle für die Unterbringung der noch im alten Straßenbahn-Depot befindlichen Fahrzeuge ist weitgehend abgeschlossen.
- Am 15. Juni findet anlässlich „125 Jahre ÖPNV in Meißen“ bei der Verkehrsgemeinschaft Meißen in der Hafenstraße von 14 bis 18 Uhr ein „Tag der offenen Tür“ statt. Die VGM veranstaltete in diesem Rahmen mehrere Fahrten mit ihrem historischen IFA-H6-Bus vom VGM-Gelände zum ehemaligen Straßenbahndepot. Dort können die Güterellok des VMD und erste Exponate des ISEG besichtigt werden. Bei dieser Veranstaltung wird erneut Mario Schatz über Interessantes aus der Verkehrsgeschichte Meißen informieren. Die ISEG betreibt parallel im VGM-Gelände an der Hafenstraße einen Info- und Verkaufsstand.
- Am 20. April 2024 ließ die ISEG eine historische Dreschmaschine aus Wetitz bei Mügeln zum Bahnhof Mügeln bringen. Dort ist sie als Ladegut zu Schauzwecken bei Güterzug-Fotosonderfahrten vorgesehen. Hersteller ist „Ant. Schicht's Sohn Maschinenfabrik, Eisengießerei u. Sägewerk“ aus Gross-Herrndorf P. (heute Kněžice, Tschechien) drei km nördlich von Deutsch-Gabel (heute Jablonné v Podještědí, Tschechien). Danach erfolgte die Überführung der Stadtdroschke nach Meißen – wir danken der Fa. DHD-Sachsen aus Moritzburg für ihre Unterstützung dabei. Hersteller der Droschke war der „Wagenbau Walter Menzel“ aus Leisnig. Derartige Stadtdroschken stellten auch in Meißen vor Inbetriebnahme der Straßenbahn bzw. parallel dazu Verkehrsverbindungen innerhalb der Stadt, aber insbesondere von und zum Bahnhof her. Beide Fahrzeuge stammen vom Bauerngut Paul Zschäbitz (+) in Wetitz bei Mügeln.
- 10. und 11.05. wurde die Stadtdroschke u. a. einer Reinigung und ersten Restaurierungsarbeiten unterzogen.
- Außerdem wurde eine Waage repariert.
- Außerdem unterstützte die ISEG den Förderverein „Wilder Robert“ e.V. bei Reinigungs- und Holzschutzarbeiten an der Dreschmaschine in Mügeln.
- Als Bestandteil eines vier Partner betreffenden Ringtauses halfen vornehmlich Mitglieder der Arbeitsgruppe Meißen am 12. April im Spreewald bei einem Drehgestelltausch. Dabei erhielt der vor dem ehemaligen Empfangsgebäude in Goyatz stehende vierachsige Gepäckwagen 904-002 bei der IG Hirzbergbahn e.V. in Georgenthal aufgearbeitete passende Altbaudrehgestelle mit Speichenradsätzen. Die ab 1996 provisorisch unter diesem Wagen genutzten Neubaudrehgestelle der Deutschen Bundesbahn aus den 1960er Jahren übernahm die Brohltalbahn zur Reaktivierung eines passenden Wagens. Dafür stellt die Brohltalbahn der ISEG ein Paar meterspuriger Fachwerkdrehgestelle für den von der Klingenthaler Schmalspurbahn stammenden GGw 99-41-01 zur Verfügung,

dessen Kasten aktuell in Freital-Potschappel hinterstellt ist. Die Fachwerkdrehgestelle befinden sich aktuell in der MaLoWa-Bahnwerkstatt in Benndorf (Sachsen-Anhalt). Die ISEG lotet gerade die Möglichkeiten zur Restaurierung der Drehgestelle aus.

Aus der Arbeitsgruppe Neustadt

- Ansprechpartner ist **Axel Trendelenburg (Tel. 0179 / 29 79 818)**
- Arbeitseinsätze finden in der Regel an Samstagen ab 9 Uhr statt, es werden stets Helfer benötigt
- Arbeiten fanden weiterhin vor allem im Stellwerk statt. Mittlerweile ist die Deckenschalung des Stellwerktraums wiederhergestellt und für die Elektroinstallation wurden die Wände geschlitzt. Mit dem Einziehen der neuen Kabel wurde begonnen. Leider musste vorab noch ein weiterer Balken des Dachstuhls angeschuht werden, dadurch wurden die Arbeiten mehrere Wochen verzögert.
- Neben den Sanierungsarbeiten bedeutet die Grünpflege in diesem Jahr aufgrund der dem Wachstum sehr zuträglichen Witterung einen erheblichen Aufwand. In diesem Zusammenhang wurde auch begonnen die Baustellenabfälle aus der Dachsanierung zu berräumen.
- Am Zweirwege-Unimog, der als Dauerleihgabe künftg Rangier(mit)fahrrten vor Ort, aber auch bei anderen Veranstaltungen ermöglicht, wurden Instandsetzungen vor allem an der Hydraulik durchgeföhrt, da unter anderem drei Zylinder des knapp 50 Jahre alten Fahrzeugs (Baujahr 1974) erhebliche Schäden an den Dichtungen aufwiesen. Diese konnten, da neue Dichtringe teils noch zu fertigen sind, noch nicht abgeschlossen werden.
- Auch am Stromgenerator, Rasenmäher und Werkzeugen waren Instandsetzungsarbeiten nötig, teils wurden Ersatzteile benötigt. Ein gewisser Verschleiß aus dem intensiven Einsatz machte dies dringend erforderlich.
- Unsere „Jugendgruppe“ hat weiterhin regen Zulauf. Allerdings werden die Aktivitäten vor allem dadurch gebremst, dass wir nach wie vor zu wenige Erwachsene haben, um parallel an mehreren Projekten zu arbeiten.

Benötigte Unterstützung

Vielleicht kann jemand helfen oder Hilfe vermitteln? Bei Fragen und zur Abstimmung bitte den Vorstand oder die Ansprechpartner der benannten Standorte kontaktieren.

Wir suchen weiterhin:

Allgemein:

- Hinweise zu Fördermöglichkeiten

Sonstiges:

- Industrie-Bohrer mit Magnetfuß
- gut abgelagertes trockenes Eschen- und / oder Eichenholz mit Netto-Stärken ab 8 cm aufwärts für Aufarbeitungen an den Fahrzeugen
- Strahlgut (zum Entrosten)
- Sonstige Werkzeug- und Materialspenden (bitte absprechen)

Erhaltene Unterstützung

Wir danken insbesondere allen Spendern.

Diese kommen den angegebenen Zwecken oder (falls dieser nicht angegeben ist) der allgemeinen Vereinsarbeit zugute.

Bilder und Anlagen



Info- und Souvenirstand beim Dresdner Dampfloktreffen im April. (GH)



Stand beim Maschinenhausfest in Löbau im Mai. (AT)



Wagen Nr. 11064 der K.Sächs.Sts.E.B. bei Volgelsheim (Elsass). (AT)



Wagennummer am Kopfträger. (AT)



Wagennummer und Eigentumsmerkmal eines anderen Gm an der Schiebetüre. (AT)



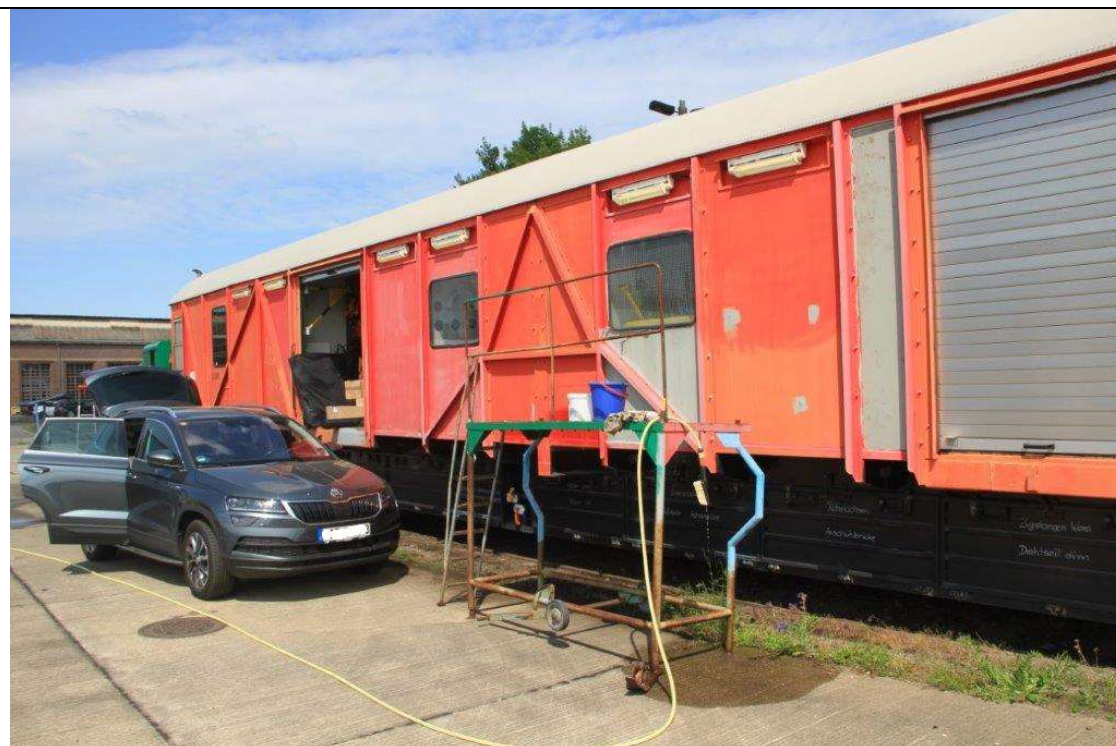
TT-Modell eines Güterwagenschuppens mit dem Wagenkasten eines Gm der lfd. Nr. 316 aus dem bildlichen Verzeichnis der K.Sächs.Sts.E.B. (GR, bei der ISEG erhältlich).



Das Modell kann aus einem einfachen „Fast-Fertig-Bausatz“ gefertigt werden. Zur Ausgestaltung liegen zusätzlich Schwellen bei. (GR)



Die Deutz wurde frisch geputzt und mit einer Infotafel versehen. (KH)



Auch am Hilfsgerätewagen fanden Reinigungsarbeiten statt. (KH)



Transport der Dreschmaschine am 20. April nach Mügeln. (JS)



Reinigungsarbeiten an der Staddroschke in Meißen. (JS)



Meißen ist für die Besucher am 15. Juni vorbereitet. (AM)



Drehgestelltausch in Goyatz. (AM)



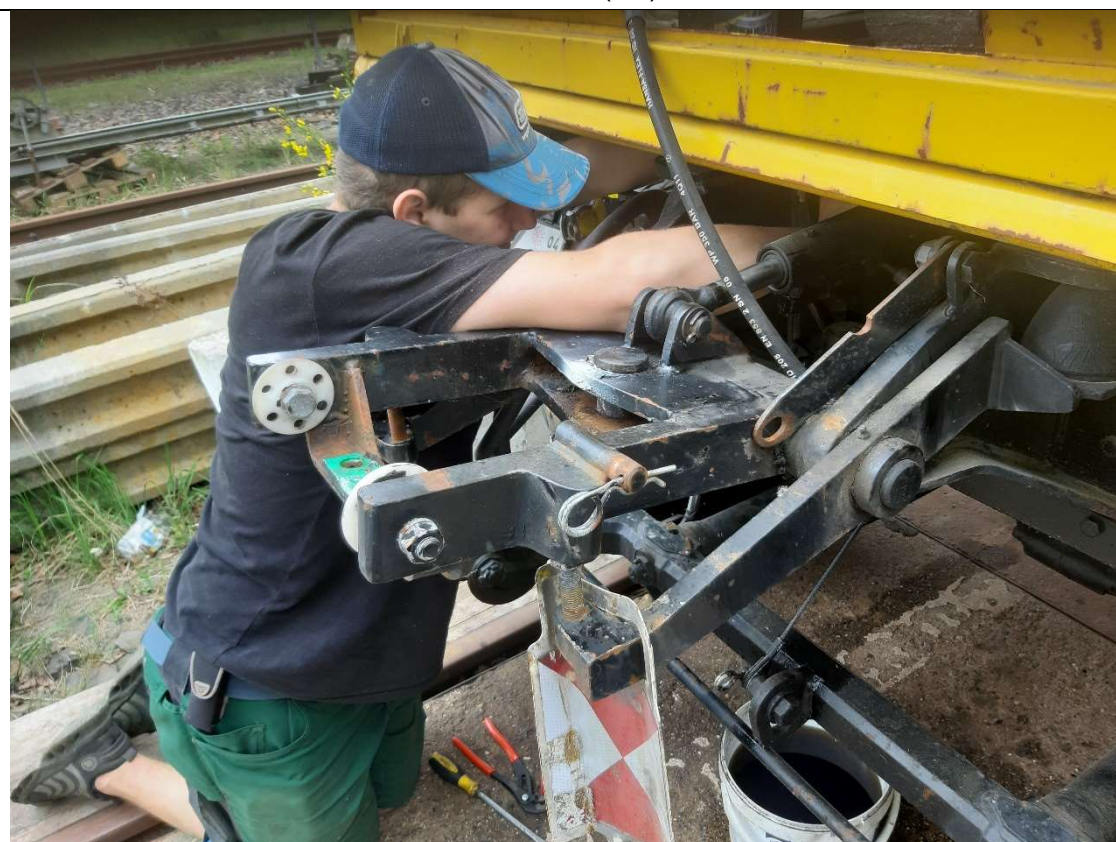
Getauschter Balken und neu Deckenschalung im Neustädter Stellwerk W1. (AT)



Aufwendige Grünpflege in Neustadt.(AT)



Beräumen der Baustellenabfälle in Neustadt. (AT)



Ausbau eines defekten Hydraulikzylinders am Zwei-Wege-Unimog.(AT)